



Alter und Soziales e.V.

DVfR-Fachtagung

*Verbesserung der Situation
pflegebedürftiger Menschen
22.-23. Oktober 2012*

Workshop 5

**Kommunale soziale Netzwerke und
flexible Angebotsstrukturen**

Jürgen Ribbert-Elias, Ahlen - Münster

Kreis Warendorf

Münster ←

→ Kreis Gütersloh



Hamm ←

Lage und Größe Ahlens:



- gehört in **NRW** zum **Kreis Warendorf**

= großer Flächenkreis, ländlich geprägt, ca. 270.000 Einwohner

- Ahlen = größte Stadt im Südkreis Warendorf, ca. 53.600 Einwohner, primärindustriell geprägt

⇒ *31 % der Bevölkerung mit Zuwanderungsgeschichte*

⇒ *Bevölkerung > 50J.: 20,5 % mit Zuwanderungsgeschichte*

⇒ *40 % der Bevölkerung 50 und älter*

⇒ *56 % der über 80-Jährigen allein und ohne Angehörige*



Ausgangspunkte in Ahlen (I)

- konsequente Bekenntnis der Kommune zur Daseinsvorsorge und Gestaltungsverantwortung
- Vision im Gemeinwesen...
...vom (generationenübergreifenden) Zusammenleben in der Zukunft
...und von Versorgungssicherheit durch Vernetzung der Strukturen
- weg von der „versäulten“ (Sozial-)Planung, hin zur integrierten Sozial- und Stadtentwicklungsplanung

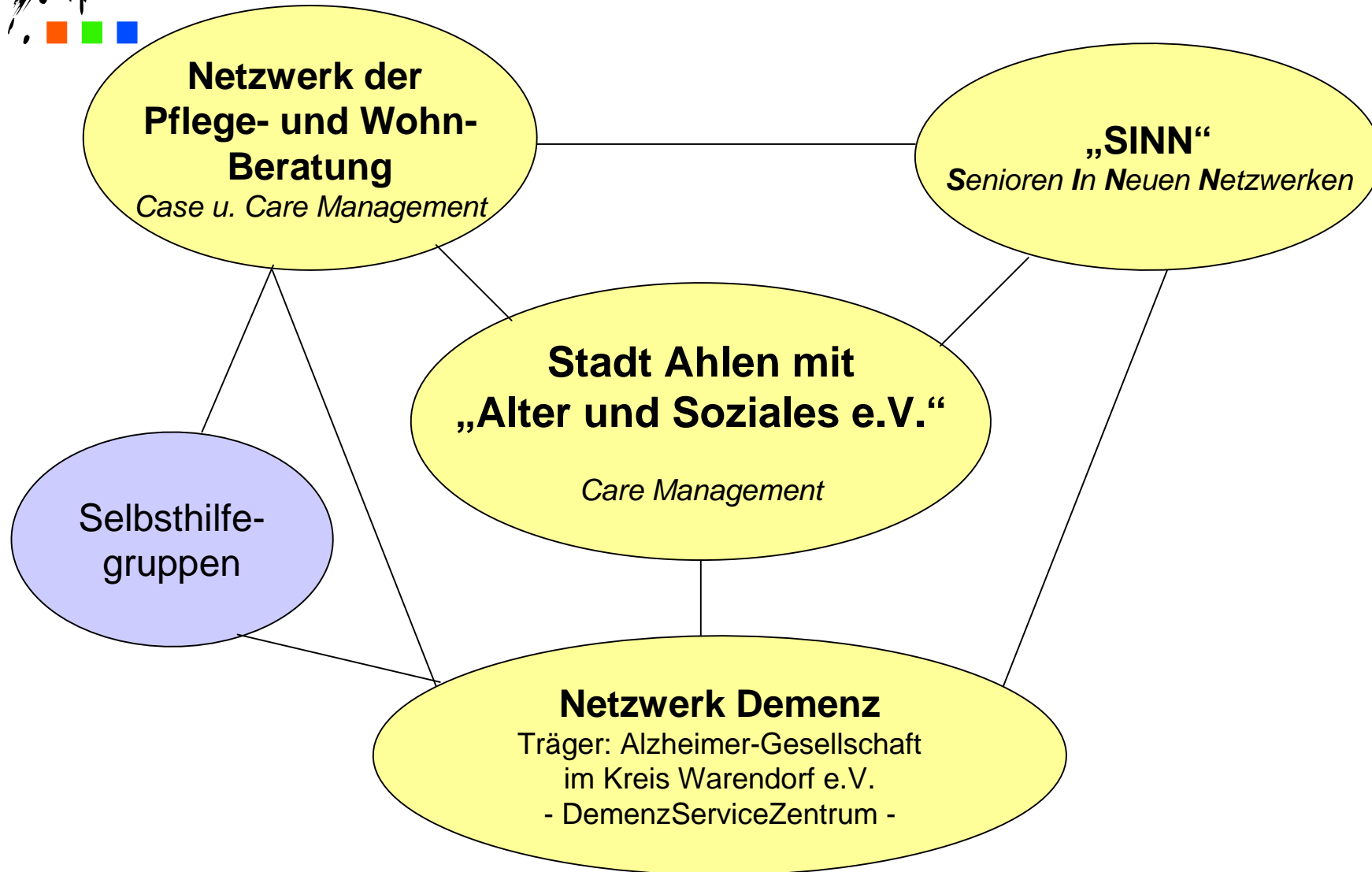


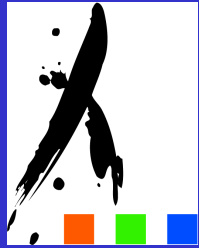
Ausgangspunkte in Ahlen (II)

- Umsetzung eines „Welfaremix“ in der Gestaltung von Unterstützungsangeboten
- Soziale Teilhabe der Menschen zu Hause, auch bei Pflegebedürftigkeit
- konsequente Beteiligung der Bürger/innen
- Wunsch der älteren Bürger/innen nach (zugehender) Beratung aus einer Hand und mit größtmöglicher Neutralität
- konsequente Beteiligung aller Träger und gemeinsames Formulieren der Ziele im NW
- konsequente Umsetzung „ambulant vor stationär“



Das „Ahlener System“: drei verbundene Netzwerke, koordiniert durch „Alter und Soziales e.V.“





Das „Ahlener System“ auf einen Blick

**Sozial-
planung
und
Geschäfts-
führung**

**Verein und
seine
Mitglieder
=Träger
von
Angeboten**

**Fachliche
Beratung**

**Projekte
des
Vereins
und seiner
Mitglieder**

→ **Städtische Leitstelle „Älter werden in Ahlen“**

→ **„Alter und Soziales e.V.“ (seit 1992)**

- Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Hamm-Warendorf
- Caritasverband für das Dekanat Ahlen
- St. Franziskus-Hospital Ahlen GmbH
- Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverband Ahlen
- Evangelische Kirchengemeinde Ahlen;
- Perthes-Werk MS
- Familienbildungsstätte Ahlen / Beckum
- Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V.
- Malteser Hilfsdienst, Ortsverein Ahlen
- PariSozial, Kreisgruppe Warendorf
- Stadt Ahlen
- Wohnpark St. Clemens GmbH
- Seniorenheim Hugo-Stoffers-Zentrum (AWO)
- Dieter Horst GmbH (PBW-Sozialstation und „Domizil“ Betreutes Wohnen)
- Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.
- Gezeitenland GmbH

→ **Pflege- und Wohnberatung (seit 1993)**

→ **Projektnetz I (1996 – 1999): 13 Teilprojekte**

→ **Projektnetz II (2000 – 2006): 11 Teilprojekte**

→ **Projektnetz III (2006 – 2009): 11 Teilprojekte**

→ **Projektnetz IV (2012 -): 11 Teilprojekte**

→ **Engagement – Integration – Pflege & Wohnen**



Netzwerk der Pflege- und Wohnberatung

- Fachstelle für Beratung und Case Management (nach DGCC-Standards)
- auf die Unterstützung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen und deren Angehörigen ausgerichtet
- bei Bedarf zugehend
- kommunales Konzept zur Verhinderung von Heimeinzügen -> erfolgreich in über 60 % der Situationen bei sehr hoher Nutzerzufriedenheit
- eigene, Beratung und Case Management unterstützende Software („syncase“)
- Effekte durch Studie im Auftrag des VdAK 2004 bis 2007 belegt



Flankierung der Pflege durch...

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">- Haushaltsnahe Dienste- Hol- und Bringendienste- Präsenzdienste, stundenweise Betreuung- Abhol- und Begleitedienste- Vorlesedienste- Hilfen im Garten- Wäscheservice- Mahlzeitendienste- Mobiler Hausmeisterservice- Hausnotruf | <ul style="list-style-type: none">- ambulante Hospizarbeit- Angebote für Freizeit und Geselligkeit- Musik auf Rädern- Begegnungstage- Urlaubsangebote- Gesprächsgruppen für Angehörige- ... |
|---|---|



„SINN“ - Netzwerk

- prof. Koordination und Begleitung der gesamten offenen Sozialen Altenarbeit in Ahlen
- Integration von Projekten mit jungen Menschen
- Integration von Projekten mit Migrant*innen
- Integration von Projekten mit Menschen mit Behinderung
- Bürger*innen konzipieren – ausgehend von zweimal jährlichen „SINN“-Konferenzen - ihre Betätigungsfelder selbst
- die Pflege- und Wohnberatung und das DemenzServiceZentrum rekrutieren aus den vielen Freiwilligen Helfer*innen für die Pflege ergänzenden Unterstützungsangebote

Für ein Netzwerk gilt – idealtypisch –



- gemeinsames Ziel, allen Akteuren bekannt
- alle wissen um die Zusammenarbeit im Netz und verstehen sich als „Bausteine“, die integriert zusammen arbeiten
- typische Prozessverläufe sind gestaltet
- die Arbeitsinstrumente der Beteiligten sind standardisiert und möglichst aufeinander abgestimmt
- Vertragliche Regelungen oder Kontrakte in der Zusammenarbeit
- Schnittstellen intersubjektiv geregelt
- gemeinsamer Zugriff auf Ressourcen, geregeltes Informationssystem, Einhalten des Datenschutzes
- Zuständigkeiten und Kompetenzen sind bekannt und verteilt
- **Koordinator/Case Manager ist vom System autorisiert und anerkannt**
- **Ein Netzwerk ist nie fertig, bedarf ständiger „Pflege“**



Was in Ahlen fehlt und dringend gebraucht wird...

- die mobile (geriatriische) Rehabilitation
⇒ Einsatz in allen Wohnformen incl. Heim
- weitere Wohnalternativen nicht nur für demenzkranke Menschen, sondern u.a. auch für psychisch kranke und suchtkranke ältere Bürger/innen

⇒ **Zwei Planungsschwerpunkte**

TAKE A WALK ON THE WILD SIDE

**Das war´s
schon,
vielen Dank!**

